

	<p>Objekt: Rom, Porto di Ripetta</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IIc 19</p>
--	--

## Beschreibung

Eine Ansicht auf Porto di Ripetta, einen Hafen von Rom. Man erkennt rechts den Tiber mit vielen schwer beladenen Schiffen. Links steht die Kirche San Girolamo degli Schiavoni. Der Hafen existiert heute nicht mehr.

Der Stich entstand nach einer Vorlage von Giovanni Battista Piranesi (1720-1778) entworfen. Gestochen wurde er von dem in Dresden tätigen Kupferstecher Jacob Friedrich (1746-1813). Das Blatt ist Teil einer Sammlung von Radierungen von Friedrich und trägt die Nummer 4.

Signatur: J. C. J. Friedrich sc: secundum Piranesi. No. IIII.

Beschriftung: Veduta del Porto di Ripetta.

## Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich  
Maße: H: ca. 25,8 cm; B: ca. 36 cm (Blattmaß). H: 21,2 cm; B: 31,4 cm (Plattenmaß).

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Giovanni Battista Piranesi (1720-1778)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	Vor 1813
	wer	Johan Christian Jacob Friedrich (1746-1813)
	wo	

## Schlagworte

- Fluss
- Gebäude
- Kupferstich

## Literatur

- Sasse, Konrad [Hrsg.] (1964): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 3. Teil: Bildsammlung: Städte- und Gebäudedarstellungen. Halle an der Saale